

EICHENBÜHL. In seiner Sitzung am Mittwoch hat sich der Eichenbühler Gemeinderat mit weiteren Themen befasst.

Brückenbau: Schlechte Nachrichten hatte Bürgermeister Günther Winkler über den Sachstand zum Ersatzneubau der Erfbrücke am Regenüberlaufbecken. Dieser sei wegen Lieferengpässen ins Stocken geraten. Deshalb seien zeitweise keine Arbeiter auf der Baustelle gewesen. Seit drei Wochen liefen die die Arbeiten aber wieder planmäßig. Der Abschluss der Brückenarbeiten sei mittlerweile realistisch bis Ende des Jahres geplant. Die Brückenteile würden derzeit beim Hersteller gegossen. Anschließen erfolgen die Asphaltierungsarbeiten. Da diese witterungsabhängig sind, könne sich die Befahrbarkeit der Brücke gegebenenfalls weiter verschieben, so der Winkler. Sobald die Brücke fertiggestellt sei, werde das Gelände gefertigt, die Zeit bis zu dessen Montage könne mit einem Baugeländer überbrückt werden.

Schulerweiterung: Zum Sachstand der Erweiterung der Kindertagesstätte und der Erftalgrundschule informierte der Bürgermeister, dass die Restarbeiten derzeit planmäßig verlaufen. Beim Umbau im Bestandsgebäude, der in der dreiwöchigen Schließung der Kindertagesstätte erfolgt sei, habe es Verzögerungen gegeben. Deshalb musste der Beginn des neuen Kindergartenjahres kurzfristig vom 5. auf den 7. September verschoben werden. Derzeit würden noch Restarbeiten in Innenräumen erledigt, die nicht unbedingt genutzt werden müssen. Die Möbel würden im Oktober und November geliefert. Dennoch bestehe derzeit ein reibungsloser Kiga- und Krippenbetrieb.

Im Außenbereich werden noch Arbeiten bis Mitte Oktober erledigt. In der Grundschule werde das neu errichtete Klassenzimmer im Obergeschoss bereits für die erste Klasse genutzt. Arbeiten seien nur noch in der Mensa und im Außenbereich erforderlich.

Kommandanten bestätigt: In der Dienstversammlung der Feuer-

wehr Heppdiel wurden Matthias Ullmer zum Kommandanten und Heiko Breunig zum stellvertretenden Kommandanten gewählt. Die Bestätigung durch den Gemeinderat erfolgte einstimmig.

Soziale Medien: Die Gemeindeverwaltung informiert die Bürger über wichtige Geschehnisse aktuell hauptsächlich über die Homepage und über das Amtsblatt. Der Bürgermeister informierte, dass zusätzlich die kürzlich erstellten Facebook- und Instagram-Seiten freigeschaltet wurden.

Auftragsvergabe: Aus nichtöffentlicher Sitzung informierte Winkler, dass bei der Erweiterung der Kita Eichenbühl der Auftrag für Lieferung und Aufbau der Inneneinrichtung der Firma HABA Pro/Wehrfritz aus Bad Rodach zum Angebotspreis in Höhe von 37.809 Euro erteilt wurde

Übungsleiterzuschüsse: Die Gemeinde beteiligt sich mit dem gleichen Betrag wie der Landkreis an den Übungsleiterzuschüssen für 2021 beim Reit- und Fahrverein Eichenbühl in Höhe von 128,33 Euro. Der Betrag wird mit Pachtzahlungen von Gemeindegroßstücken aufgerechnet. Die Zuschüsse für den Tennisclub Eichenbühl in Höhe von 353,37 Euro werden wie gewohnt mit der Turnhallenbenutzung verrechnet.

Solarpark nicht beraten: Der vorgesehene Beratungspunkt für den Bebauungsplan zur Errichtung des »Solarpark Eichenbühl-Ebenheider Hof« entfiel, da vom Antragsteller noch keine Unterlagen zur Beschlussfassung vorgelegt werden konnten.

Wassereinleitung: Keine Einwände und Bedenken hatten die Räte bei der Erteilung einer neuen wasserrechtlichen Erlaubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser aus der Kompostieranlage bei der Kreismülldeponie Guggenberg in die Brunnenklinge. Eine Belastung des einzuleitenden Niederschlagswassers bestehe nicht. Der Betreiber sei verpflichtet, die Anlage bestimmungsgemäß zu warten und zu überwachen, hieß es. acks